

JAHRESBERICHT DES VORSITZENDEN

Liebe Schwimmerinnen, liebe Schwimmer!

Finden wir noch Bäder, um unsere Meisterschaften auszurichten? Diese Frage stellen wir uns immer öfter. Und die Antworten lauten fast immer: „Ja, wenn ihr ordentlich zahlt !“

Ordentlich zahlen heißt pro Stunde 80,00 – 150,00 € oder das Wochenende für 2.000 – 3.000 €. Für uns ist das blanke Ausbeutung, was Bädergesellschaften von uns Amateuren nehmen. Glück hat man nur noch, wenn ein Verein laut Vereinbarung die Möglichkeit besitzt, unter seiner Flagge Wettkämpfe auszurichten.

Aber auch diese Vereine sehen das Ende der Fahnenstange. Wo das hinführt, wissen wir heute noch nicht. Wir müssen uns aber darauf einstellen, dass wir aus Kostengründen keine Meisterschaften mehr durchführen können. Oder wir müssen die Veranstaltungen teilen und in kleinere Bäder gehen, die nicht so hohe Mieten nehmen.

Eine andere Alternative ist die Erhöhung des Meldegelds, aber wer möchte für jeden Start noch 10 € drauflegen, um Hallengebühren mitzubezahlen?

Ich sehe keine Besserung in den nächsten Jahren. Im Gegenteil werden auch betuchte Gemeinden ihre Bäderwelt angehen um Spar- oder Einnahmeeffekte zu haben. Wir werden das leider spüren und sollten uns, wenn möglich, rechtzeitig wehren!

Dass Vereine mehr zahlen möchte auch der Deutsche Schwimm – Verband. Hier gibt es des öfteren Haushaltslöcher, die aber bei einer Absegnung durch den Haushaltsausschuss immer wieder gestopft werden. Wir sind der Ansicht, dass ein Verband, der sich angeblich nur um den Leistungssport zu kümmern hat, selbst um Sponsoren bemühen muss. Bislang hat ein Verein, der Beitrag, Registrierungs- und Lizenzgebühren bezahlt, noch nichts vom Deutschen Schwimm – Verband dafür erhalten. Das wird auf dem nächsten DSV - Verbandstag bestimmt ein Tagesordnungspunkt werden.

Der nächste SV NRW-Verbandstag ist am Samstag, den 14. Mai 2011 in Kerpen. Hier würden wir auch einige Vereine aus Ostwestfalen gerne begrüßen. Wenn nur der OWL - Vorstand erscheint, dann bitte mit allen Vollmachten! Also wer nicht kommt, bitte die Vollmacht an den Vorstand des SV OWL senden!

In der Hoffnung, dass wir in Ostwestfalen-Lippe weiterhin Fortschritte machen und wir den Schwimmsport trotz der Bäderproblematik weiterhin vertreten, verbleibe ich

Burkhard Schröder
- 1. Vorsitzender -